Feldkirchen-Westerham: Beeindruckende Bilderwelt aus dem Vereinsleben - OVB 22.09.2020

https://www.ovb-online.de/rosenheim/bad-aibling/feldkirchen-westerham-beeindruckende-bilderwelt-aus-dem-vereinsleben-90050499.html



Die Organisatoren der Ausstellung bei der Begrüßung vor dem Boschnhaus (von links) Oswald Passauer, Marita Gottinger, Peter Schmitt und Alfred Trageser.Wolf

Eine beeindruckende Bilderwelt aus dem Vereinsleben der Gemeinde präsentierte die Heimatkundliche Sammlung Feldkirchen-Westerham.

Feldkirchen-Westerham – Auf insgesamt 58 farbigen Bildtafeln bekamen die Besucher einen umfassenden Überblick über die Geschichte von 22 Ortsvereinen der Gesamtgemeinde, darunter sechs Sport- und Schützenvereine sowie sieben Traditionsvereine. Vorgestellt wurden fotografische Dokumentationen aus der Gründungszeit der Vereine bis heute. So konnte man unter anderem viel Wissenswertes über die Trachten- und Veteranenvereine sowie den Senioren- und Heimatverein erfahren

Eine Vielzahl zeitgenössischer Dokumente

Mit zahlreichen zeitgenössischen Dokumenten und Fotografien präsentierten sich auch die Feuerwehren, die Obst- und Gartenbauvereine oder das Soziale Netzwerk. Zur Eröffnung waren neben Bürgermeister Hans Schaberl, Peter Schmitt von der Heimatkundlichen Sammlung, Alfred Trageser, Heimatkundliche Sammlung u. Senioren- und Heimatverein, Oswald Passauer, Vorsitzender des Senioren- und Heimatvereins und Marita Gottinger, vom Boschnhaus-Verwaltungsteam, auch Vertreter der Vagener Vereine und des Organisationsteams geladen.

Christof Langer, Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Vagen-Mittenkirchen, zeigte sich erfreut darüber, dass die Ausstellung im Boschnhaus stattfinden kann. "Die

Bildergalerien präsentieren die Gemeinschaft und das lebendige Wirken der Vereine in der Gemeinde. Ein Dank gilt Marita Gottinger für die Planung und Organisation der Ausstellung", so Langer.

Bürgermeister Hans Schaberl freute es besonders, dass "trotz der derzeitigen Einschränkungen im öffentlichen Leben diese Ausstellung möglich gemacht wurde. In den Vereinen wächst nun wieder das "Wir-Gefühl" und der Zusammenhalt". Begeistert zeigte sich auch Oswald Passauer, dass die Fotoschau nun ein zweites Mal präsentiert werden konnte. "Schließlich sind ja auch einige informative Bildtafeln der Vagener Vereine mit dabei", stellte Passauer fest.

Für die Ausstellung wurde vom Boschnhaus-Team eigens ein Hygienekonzept erarbeitet. Jeder Besucher bekam, nachdem seine Daten aufgenommen wurden, einen Chip am Eingang ausgehändigt. "Das Konzept funktioniert gut. Wir haben so den Überblick, dass sich nicht mehr als 20 Besucher in den Räumen aufhalten. Dieser Chip wird danach desinfiziert. Auch die Einbahnstraßenregelung im Haus dient der Abstandsregelung", so Organisatorin Marita Gottinger.

Fotos von Vagener Vereinen wären noch schön

Sie war es auch, die den ersten Gast des Tages, den Vagener Hans Kellerer senior, begrüßen durfte. "Die Fotos sind sehr interessant zum Anschauen. Man überlegt, wer darauf abgebildet ist, wie sie heißen, ob man sich von früher kennt und wie es damals so war. Ich vermisse aber einige Fotos von Vagener Vereinen, wie etwa der Sparte-Ortsverschönerung des Wintersportvereins mit der "Bankerl-Aktion", so Kellerer, der selber langjähriges Mitglied dieser Sparte ist. Oswald Passauer pflichtete ihm bei, dass sich bei Weitem nicht alle Vereine mit Schautafeln präsentieren konnten, "Vereine, die Chronikdokumente, Schriftstücke oder Fotografien aus ihrem Vereinsleben haben, sollen gerne auf uns zukommen. Somit können wir die Vereins-Präsentationen weiter pflegen und ein Stück Zeitgeschichte unserer Gemeinde dokumentieren"



Die Besucher tauschten viele Erinnerungen aus, so wie hier Sigrid Mayer im Gespräch mit Klaus Anderl. *Von Jeannette Wolf*